



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle, Josef Zellmeier, Jürgen Baumgärtner, Daniel Artmann, Konrad Baur, Barbara Becker, Maximilian Böttl, Norbert Dünkel, Jürgen Eberwein, Patrick Grossmann, Manuel Knoll, Jochen Kohler, Joachim Konrad, Harald Kühn, Dr. Petra Loibl, Josef Schmid, Thorsten Schwab, Werner Stieglitz, Peter Wachler und Fraktion (CSU)

Haushaltsplan 2026/2027;

**hier: Zuweisungen zur Sanierung des Freibads Rammingen sowie Errichtung der Seeterrasse des Freibads in Lauf an der Pegnitz und einer Traglufthalle/ Einhausung in Landshut
(Kap. 09 03 neuer Tit. 883 14)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 09 03 wird ein neuer Tit. 883 14 „Zuweisungen zur Sanierung des Freibads Rammingen sowie Errichtung der Seeterrasse des Freibads in Lauf an der Pegnitz und einer Traglufthalle/Einhausung in Landshut“ ausgebracht und für das Jahr 2026 mit 980,0 Tsd. Euro ausgestattet.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

Sanierung Freibad Rammingen (280,0 Tsd. Euro):

Eine Erneuerung des seit langer Zeit bestehenden Schwimmbads ist erforderlich, um den weiteren Betrieb zu gewährleisten.

Seeterrasse Freibad Lauf an der Pegnitz (200,0 Tsd. Euro):

Die Wiedererrichtung der Seeterrasse im Laufer Freibad schafft nicht nur die Verbindung zum ehemaligen Naturbad, sondern einen attraktiven Aufenthaltsort, der von vielen Besucherinnen und Besuchern ausdrücklich gewünscht wird und das Freibad deutlich aufwertet. Mit der neuen Terrasse kann das Freibad seine besondere Lage besser nutzen, den Aufenthalt bis in die Abendstunden verlängern und sich gegenüber anderen regionalen Bädern positiv abheben. Die Maßnahme stärkt damit sowohl die Aufenthaltsqualität als auch die Attraktivität des Freibads und erfüllt einen klar erkennbaren Bedarf in der Bevölkerung.

Traglufthalle/Einhausung Hallenbad Landshut (500,0 Tsd. Euro):

Das städtische Hallenbad ist sanierungsbedürftig. Der Schwimmclub engagiert sich stark im Bereich Schwimmkurse, die Nachfrage ist hier deutlich größer als das momentan mögliche Angebot. Eine Traglufthalle/Einhausung über dem Außenbecken würde bedeuten, dass der Schwimmclub saisonunabhängig trainieren und arbeiten kann. Gleichzeitig könnte die Traglufthalle/Einhausung auch für das Schulschwimmen genutzt werden, sodass der normale Hallenbadbetrieb entlastet wird. Eine saison- und wetterunabhängige Nutzung bietet auch Planungssicherheit für Veranstaltungen und Wettkämpfe. Bei Sanierungsmaßnahmen im Innenbereich kann so eine Fortführung des Schwimmbetriebs garantiert werden.